



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Planen und Umwelt
Aktenzeichen: 62 32 01

Niederkrüchten, den 26.08.2016

Vorlagen-Nr. 431-2014/2020

Sachbearbeiter: Tobias Hinsin

öffentlich

Beratungsweg

Haupt- und Finanzausschuss

13.09.2016

Rat der Gemeinde Niederkrüchten

27.09.2016

Benennung von Straßen im Neubaugebiet "Oberkrüchtener Weg/An Felderhausen"

Sachverhalt:

Das Baugebiet "Oberkrüchtener Weg/An Felderhausen" in Niederkrüchten soll durch zwei neu anzulegende Wohnstraßen erschlossen werden, für die ein Straßenname zu vergeben ist. Die in West-Ost-Ausrichtung verlaufende Planstraße A trifft im Westen auf die Straße Am Schulzentrum und im Osten auf die Gartenstraße. Zu der Erschließungseinheit Planstraße A zählt zudem noch der Stichweg zur Erschließung des ehemaligen Baumarktgrundstücks Theissen. Die in Nord-Süd-Ausrichtung verlaufende Planstraße B trifft im Norden auf den Oberkrüchtener Weg und im Süden auf die Planstraße A. Aufgrund der Lage in Nachbarschaft zur Realschule entstand in der Verwaltung die Idee, die Straßen nach bedeutenden Pädagogen zu benennen. Eine entsprechende Abfrage mit zehn Namensvorschlägen ist bei den Ratsfraktionen erfolgt. Zudem ist durch einen Bürger der Vorschlag eingegangen, die Straßen nach Oberkrüchtener Persönlichkeiten, dem Schriftsteller Karl Otten und dem Pfarrer Suitbert Schmitz, zu benennen. Auch dieser Vorschlag wurde in die Abstimmung mit den Ratsfraktionen gegeben.

Aus den eingegangenen Rückmeldungen ergeben sich folgende Vorschläge:

SPD-Fraktion: Der Vorschlag die Straßen nach Pädagogen zu benennen wird unterstützt. Konkret werden die Namen Montessoristraße und Pestalozzistraße vorgeschlagen.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen: Der Vorschlag die Straßen nach Pädagogen zu benennen wird unterstützt. Es sollte mindestens eine Frau dabei sein, also z.B. Montessori oder Rüttenauer.

FDP-Fraktion: Der Vorschlag die Straßen nach Pädagogen zu benennen wird unterstützt. Konkret werden die Namen Gertrud Bäumer und Adolph Diesterweg genannt.

Fraktion Die Linke: Der Vorschlag die Straßen nach Pädagogen zu benennen wird unterstützt. Konkret werden die Namen Montessoristraße und Pestalozzistraße vorgeschlagen.

CDU-Fraktion und CWG-Fraktion: Abstimmung in den Fraktionen steht noch aus

Die Verwaltung schlägt auf dieser Basis vor, die Planstraße A in Montessoristraße und die Planstraße B in Pestalozzistraße zu benennen.

Darüber hinaus schlägt die Verwaltung vor, der Anregung aus der Bevölkerung dahingehend zu folgen, dass der Wirtschaftsweg zwischen Oberkrüchten und Niederkrüchten, an dem sich der Gedenkstein für den Pfarrer Suitbert Schmitz befindet, in Pfarrer-Suitbert-Schmitz-Weg zu benennen.

Beschlussvorschlag:

Im Baugebiet Oberkrüchtener Weg / An Felderhausen wird die Planstraße A in Montessoristraße und die Planstraße B in Pestalozzistraße benannt.

Der Wirtschaftsweg zwischen Oberkrüchten und Niederkrüchten, zwischen B 221 und Burgstraße, in Verlängerung des Oberkrüchtener Weges, wird in Pfarrer-Suitbert-Schmitz-Weg benannt.

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
PSP-Element bzw. Kostenstelle/ Sachkonto:		/			
Kosten der Maßnahme in Euro					
Folgekosten in Euro					
Erläuterungen:					
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit
					<input type="checkbox"/>

gez. Wassong